

# Mobilitätsforum Konstanz

HERZLICH WILLKOMMEN

Klimamobilitätsplan Konstanz

14. Mai 2025

---

# Burkhard Horn

## *Moderation*



Bild: MTK / Leo Leister

# Das Programm

Begrüßung und Einführung

Exkurs: Mobilität in Städten – Aktuelle Zahlen aus Konstanz

Der Klimamobilitätsplan Konstanz

Wandelgang: Die Maßnahmen im Überblick

Podiumsdiskussion

*Anschließend: gemeinsamer Ausklang*

# Karl Langensteiner-Schönborn

*Baubürgermeister Stadt Konstanz*



Bild: MTK / Leo Leister

# Mobilität in Städten

## Aktuelle Zahlen für Konstanz

Stephan Fischer  
*Abteilungsleiter Mobilität*  
*Amt für Stadtplanung und Umwelt*

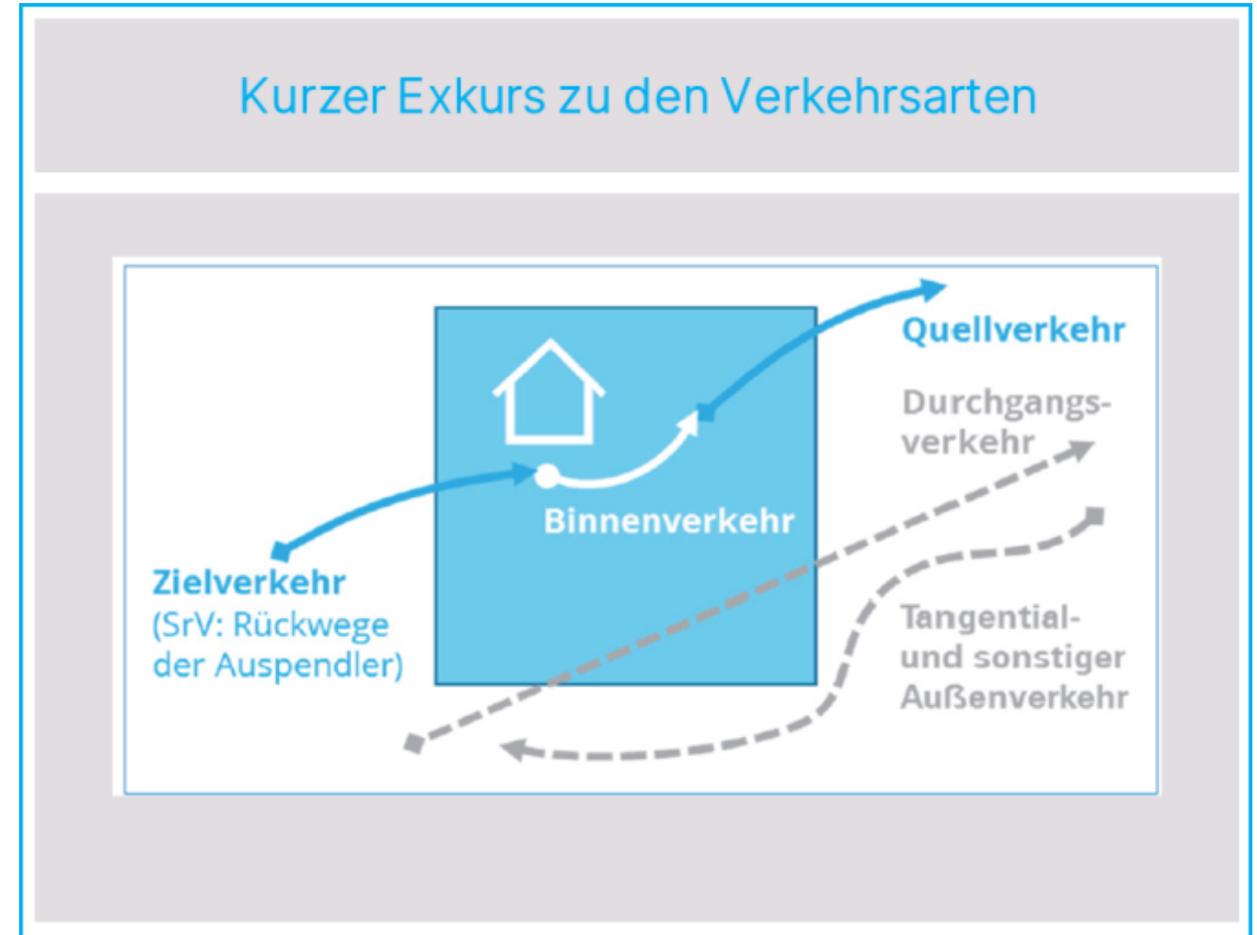


Bild: MTK / Leo Leister

# Informationen zum Forschungsprojekt „SrV - Mobilität in Städten“

Was ist diese Untersuchung, was nicht?

- **Erhebung des Mobilitätsverhaltens** in Konstanz 1997 und 2007 mit Socialdata, 2018 und 2023 mit SrV „Mobilität in Städten“
- SrV= „Systemrelevante Verkehrserhebungen“, seit 1972 von der TU Dresden alle 5 Jahre
- In ca. 140 deutschen Städten und Gemeinden
- Befragungen in 4 Jahreszeiten
- **Nur Wege der Bevölkerung von KN**



# Infos zur Befragung 2023

**28,6%** der Haushalte  
ohne Pkw (2018: 26,2)

**68 Minuten**  
im Verkehr pro Tag  
(2018: 68,5)

**2,2 Fahrräder**  
pro Haushalt  
(2018: 2,0)

**3,6 Wege am Tag**  
pro Person  
(=2018)

Mittlere Dauer pro Weg:  
**19,2 Minuten**  
(2018: 19,0)

**19,5% der Kfz**  
sind in fremden  
Landkreisen gemeldet

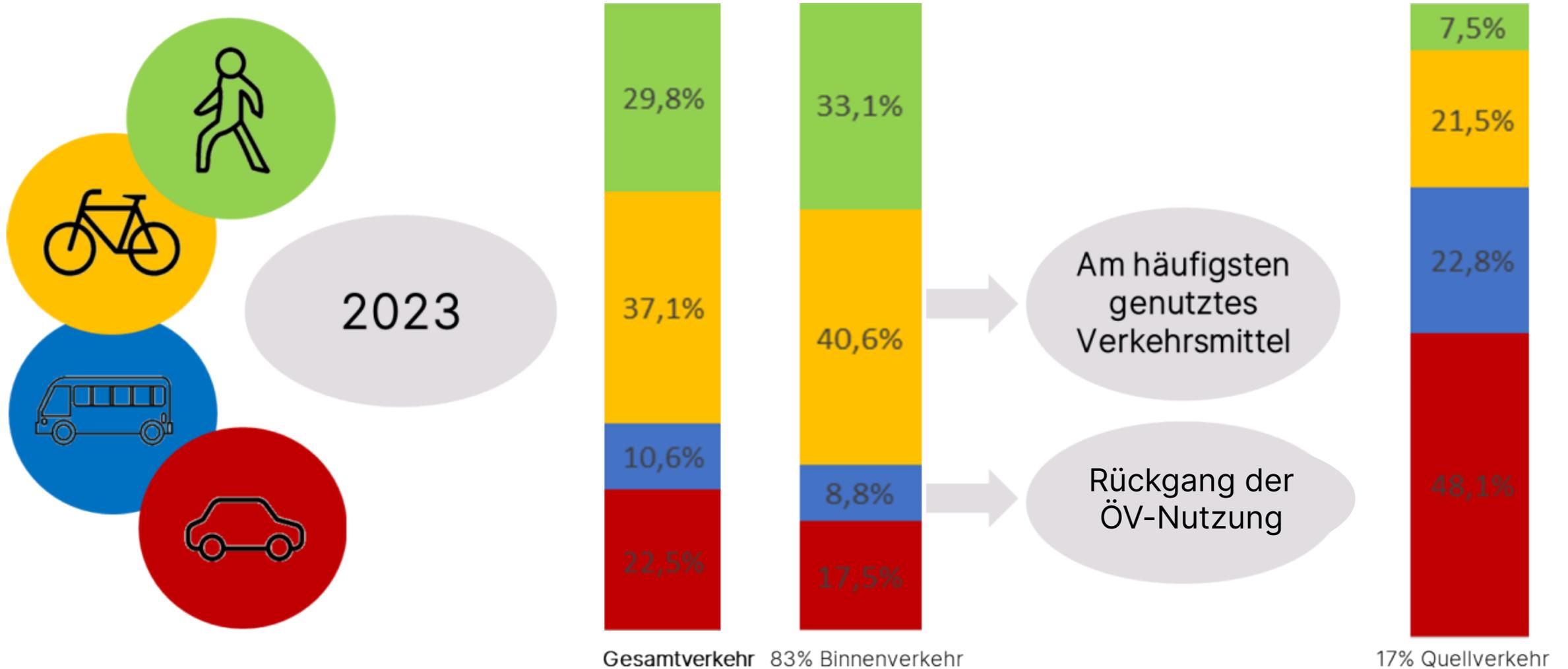
**31%** der Männer  
**34%** der Frauen  
mit ÖV-Zeitkarte  
2018: 30%/ 31%

Anzahl befragter Personen  
**1.256** (2018: 1.191)

**5,2 Kilometer**  
Entfernung pro Weg  
(2018: 6,0)

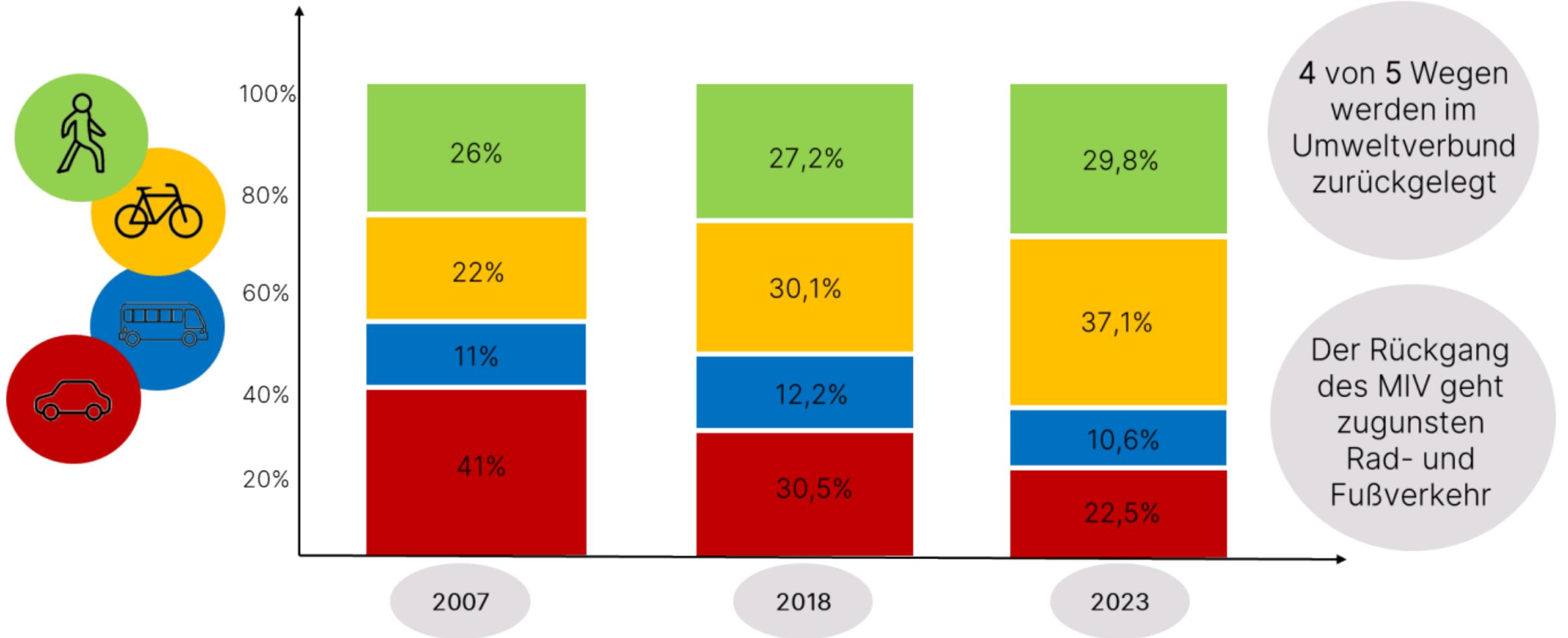
# Tabellen & Ergebnisse 2023

Der Modal Split – mit welchem Verkehrsmittel werden die Wege zurückgelegt?



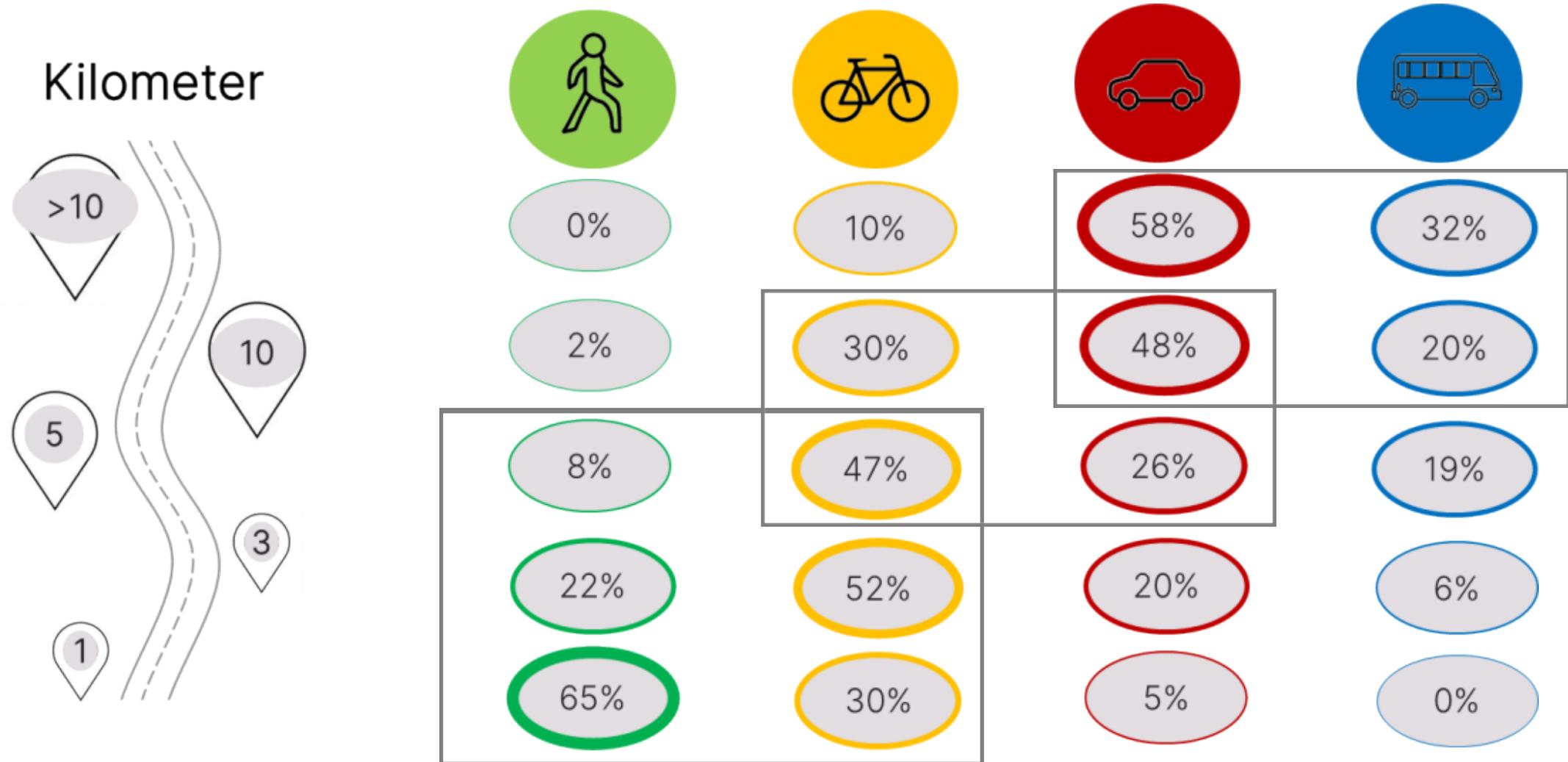
# Vergleich und Entwicklung seit 2007

Die Entwicklung des Modal Split im Gesamtverkehr der Konstanzer Bevölkerung



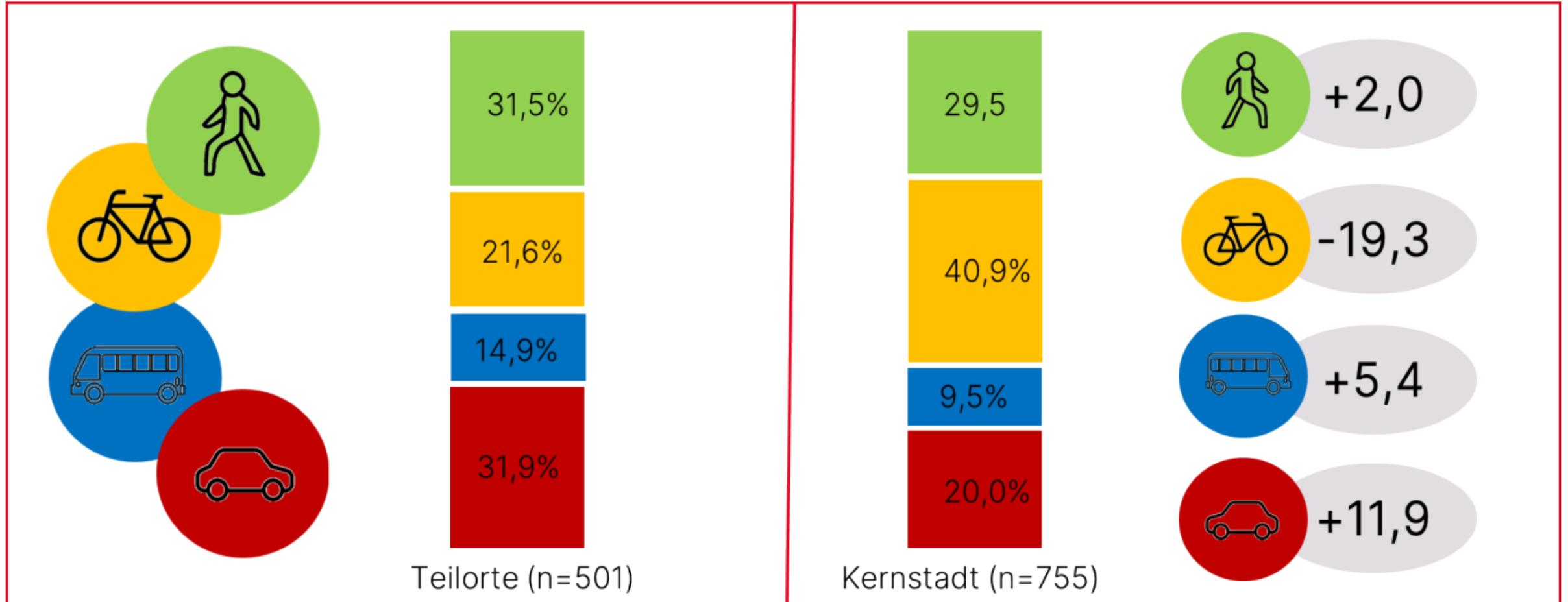
# Tabellen & Ergebnisse 2023 – Verkehrsmittelwahl nach Entfernung

Für welche Entfernungen wird welches Verkehrsmittel bevorzugt?



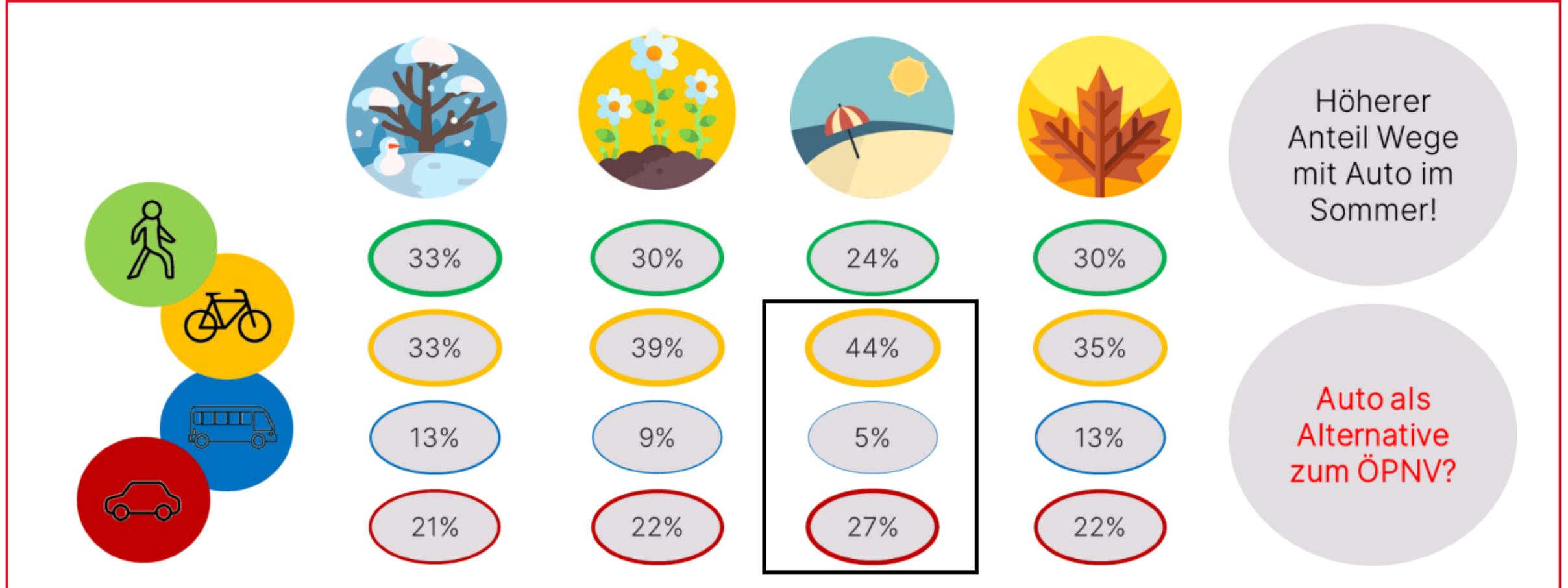
# Tabellen & Ergebnisse 2023 – Mobilität in den Teilorten

Dettingen / Wallhausen / Dingelsdorf mit Oberdorf / Litzelstetten / Egg / Wollmatingen



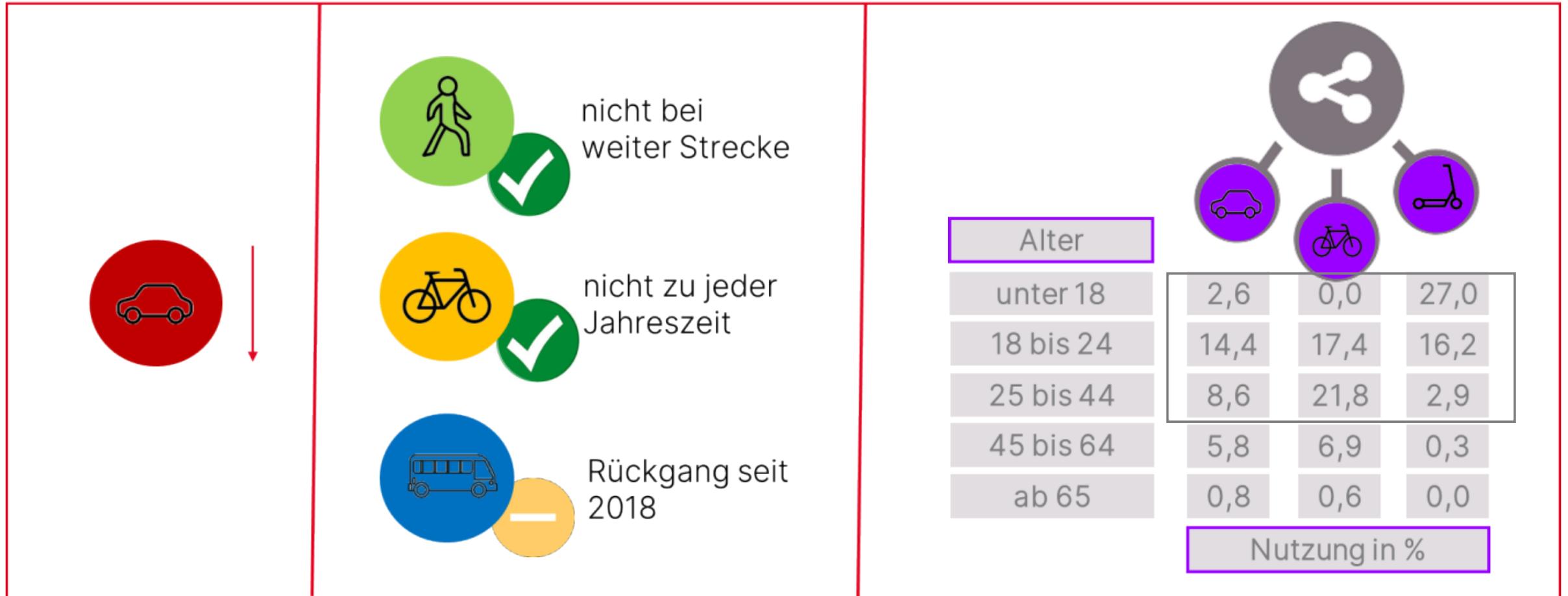
# Tabellen & Ergebnisse 2023 – Mobilität nach Jahreszeit

Zwei Drittel Fuß- und Radverkehr auch im Winter



# Tabellen & Ergebnisse 2023 – Alternativen zum MIV

Wie werden Sharing-Angebote genutzt?



# Fazit

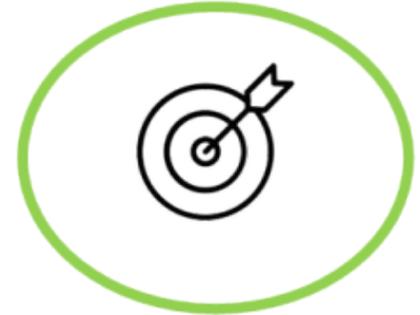
## Grund zum Feiern?



Die Bemühungen bei der aktiven Mobilität zahlen sich aus. Wir werden als Radstadt mit einer guten Fahrrad-Infrastruktur wahrgenommen



Die Zahlen im ÖPNV haben sich wenig verändert. Bahn und (Stadt-)Bus haben aber eine wichtige Bedeutung für den Umweltverbund.



Das Erreichen der Verkehrswende und der Ziele der Klimaschutzstrategie im Bereich Mobilität erfordert weiterhin entschiedenes Handeln.

# Klimamobilitätsplan Konstanz

Sascha Klein  
*INOVAPLAN GmbH*

Mario Zech  
*StetePlanung GmbH*

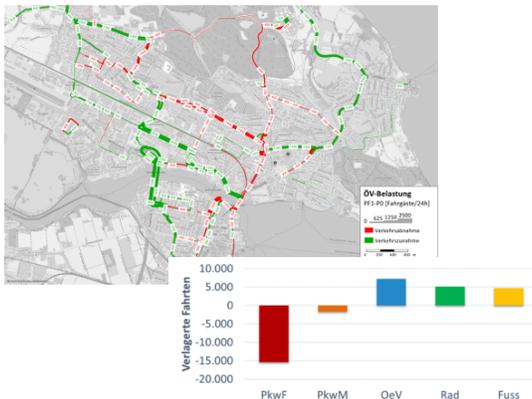
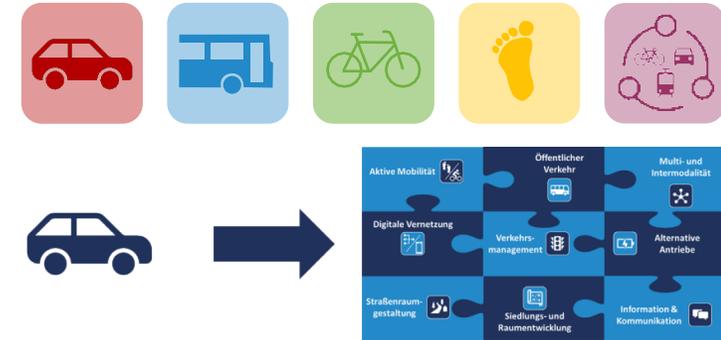


Bild: MTK / Leo Leister

## Was macht den KMP besonders?

### 1. Integriertes Gesamtverkehrskonzept

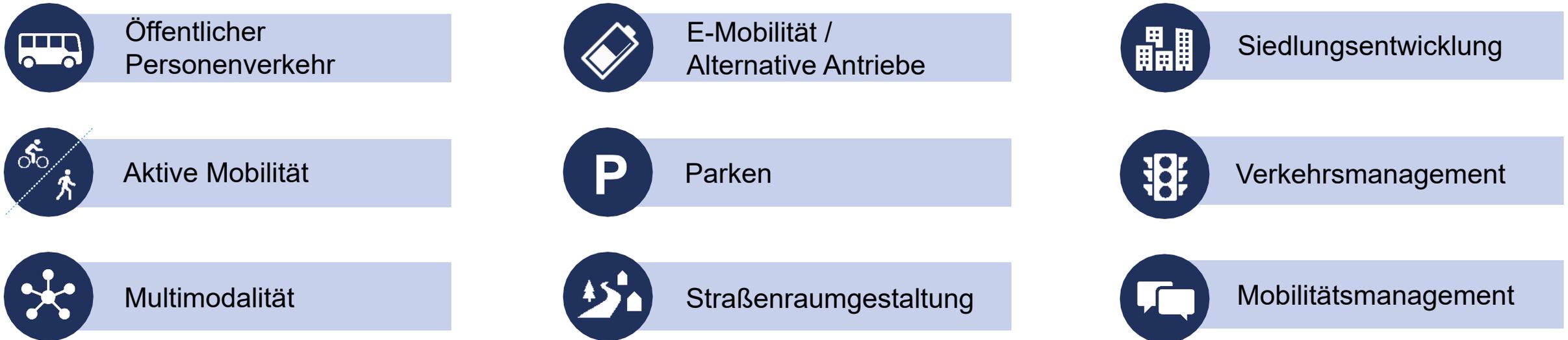
- Gemeinsame Betrachtung aller Verkehrsmittel
- Aufbauend auf bestehenden Konzepten
- Strategischer Handlungsleitfaden für die kommenden Jahre



### 2. Fokus Maßnahmenbewertung

- Datenbasierte Prognose der Verkehrsentwicklung
- Quantifizierung der erzielbaren Effekte und CO<sub>2</sub>-Einsparungen im Verkehr
- Priorisierung besonders wirksamer Maßnahmen
- Ermöglicht erhöhte Förderquote (75% statt 50% LGVEG-Förderung)

## Übersicht Maßnahmenbereiche (MB):



- Kombinierte **Push- & Pull-Strategie**
- Aufbauend auf Maßnahmen verschiedener Einzelkonzepte
- Integrierte, datenbasierte Betrachtung aller Verkehrsmittel

Der Stadtumbau zu einer lebenswerten Stadt des Miteinanders ist zentraler Gedanke des KMP!

Rheinsteig vorher...



Bild: Südkurier

... und nachher



Bild: google Streetview



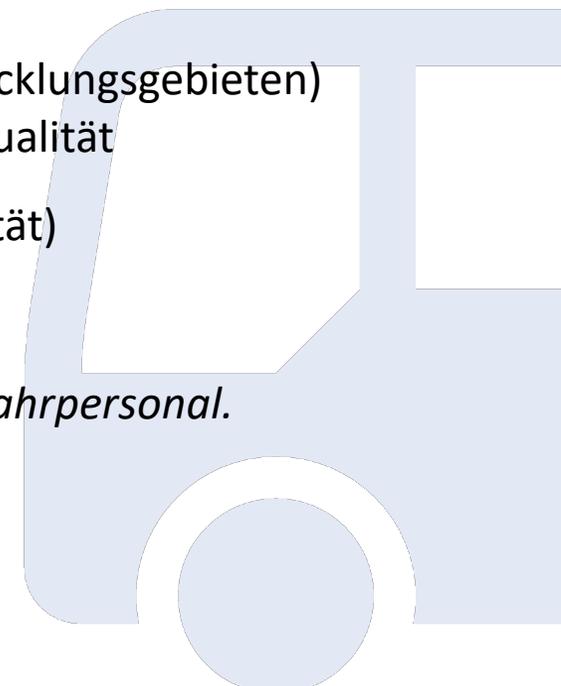
## Öffentlicher Personenverkehr

### Linienetzoptimierung des Stadtbusses

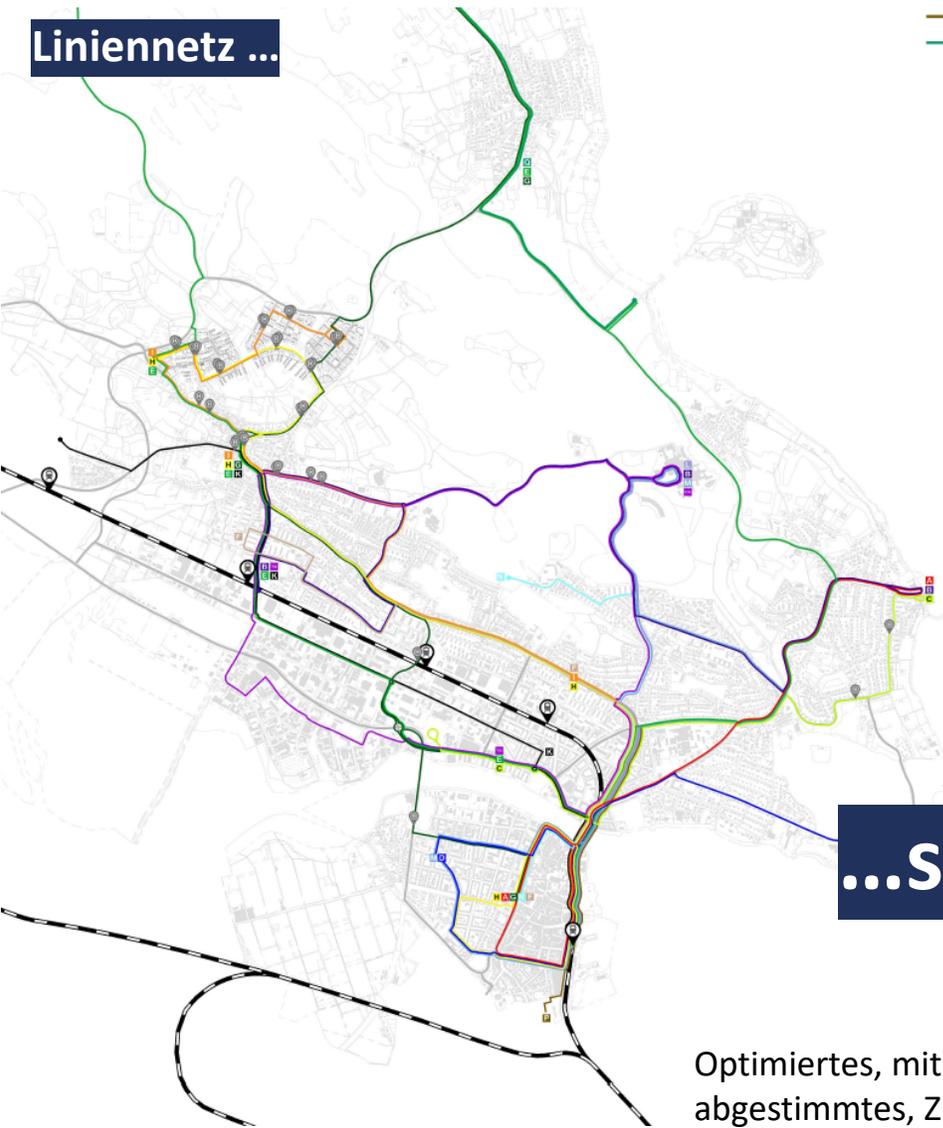
Das **Angebot des Stadtbusses** von Konstanz soll deutlich ausgeweitet werden.

- Verbessert wird das Stadtbusnetz durch:
  - **Ergänzende Buslinien** mit zusätzlichen Haltestellen (zzgl. Haltestellen in Stadtentwicklungsgebieten) für eine verbesserte Zugänglichkeit des ÖPNV durch Steigerung der Erschließungsqualität
  - **Verdichtung der Takte** von einzelnen Buslinien (Verbesserung der Bedienungsqualität)
  - **Erschließung der Gebietsentwicklung Hafner** durch Stadtbusse

→ *Voraussetzung: Sicherstellung der Finanzierung und die Verfügbarkeit von ausreichend Fahrpersonal.*



## Liniennetz ...



- Linien (Bez. heute)
- Linie A (1)
- Linie B (11)
- Linie C (-)
- Linie D (5)
- Linie E (13/4, 4/13)
- Linie F (3)
- Linie G (-)
- Linie H (2)
- Linie I (12)
- Linie K (6)
- Linie L (9A)
- Linie M (9B)
- Linie N (14)
- Linie T/O (-)
- Linie P (908)
- Linie Q (-)

**...siehe Wandelgang!**

Optimiertes, mit den Stadtwerken abgestimmtes, Zielbusnetz (2035) für Konstanz

## ... und geplante Takte

Linie (Neu)	Linie (Bestand)	Streckenföhrung	Taktung
A	1	Bahnhof - Staa/Autofähre und zurüch über Laube (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie bisher Linie 1, nur über Laube statt Durchfahrt Paradies)	15 Minuten
B	11	Bhf. Wollmatingen - Universität - Sonnenbühlstraße - Staa/Autofähre und zurüch (wie bisher Linie 11)	30 Minuten
C	-	Staa/Autofähre - Staader Berg - Tannenhof - Zähringer Platz - Fernbusbahnhof und zurüch (neue Linie, Linie 15 entfällt)	30 Minuten
D	5	Bahnhof - Paradies - Bodensee-Therme/Freibad Horn (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie Linie 5 bisher; neuer Takt)	15 Minuten
E	4/13 13/4	Bahnhof - Bhf. Wollmatingen - Hafner - Dettingen - Wallhausen - Dingelsdorf - Mainau - Marktstätte/Bahnhof (Ringlinie gegenläufig) (wie bisher Linie 4/13 und 13/4 inkl. Erschließung Hafner; kein Endpunkt Laube wie in Potentialstudie)	30 Minuten (HVZ: 15 Minuten)
F	3	Bürgerbüro - Berchengebiet - Öhmdwiesen und zurüch über Laube (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie bisher Linie 3, nur Endhaltestelle Bürgerbüro statt Bahnhof)	15 Minuten
G	-	Bürgerbüro - Paradies - Bahnhof Fürstenberg - Fürstenberg - Wollmatingen - Litzelstetten - Dingelsdorf (Neue Linie wie in Potentialstudie bis Dingelsdorf)	15 Minuten
H	2	Hafner - Fürstenberg - Zähringer Platz - Bürgerbüro - Bahnhof - Sternplatz und zurüch (Linienföhrung wie in Potentialstudie nur im Paradies wie Linie 1 heute)	10 Minuten
I	12	Hafner - Fürstenberg - Bücklestraße - Zähringer Platz - Bahnhof und zurüch über Laube (Linienföhrung wie in Potentialstudie mit Verlängerung zum Bahnhof ohne Anbindung Bahnhof Petershausen)	15 Minuten
K	6	Bahnhof - Laube - Max-Stromeyer-Straße - Bahnhof Wollmatingen - ZFP Reichenau (Linienföhrung wie in Potentialstudie, ohne Erschließung Industriegebiet)	15 Minuten
	9A	Universität - Paradies - Bahnhof und zurüch (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie bisher Linie 9A)	15 Minuten (seltener während vorlesungsfreier Zeit)
	9B	Universität - Sonnenbühlstraße - Bahnhof und zurüch über Laube (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie bisher Linie 9B)	15 Minuten (seltener während vorlesungsfreier Zeit)
N	14	Pfeiferhölzle - Königsbau - Laube - Bürgerbüro und zurüch (wie bisher Linie 14; neuer Takt)	15 Minuten
T/O	-	Universität - Grundschule Wollmatingen - Sternplatz - Universität (Linienföhrung wie in Potentialstudie, jedoch über Universität)	30 Minuten (HVZ: 15 Minuten)
P	908	Zähringerplatz - Bahnhof (Kreuzlingen/Tarifzonenwechsel: Kurzrickenbach - Bottighofen - Münsterlingen - Landschlacht) und zurüch (Linienföhrung wie in Potentialstudie bzw. wie heute Linie 908)	15 Minuten
Q	-	Regionalbuslinie Allensbach - Dettingen - Wallhausen - Dingelsdorf - Litzelstetten - Mainau und zurüch (neue Linie wie NVP Landkreis)	30 Minuten



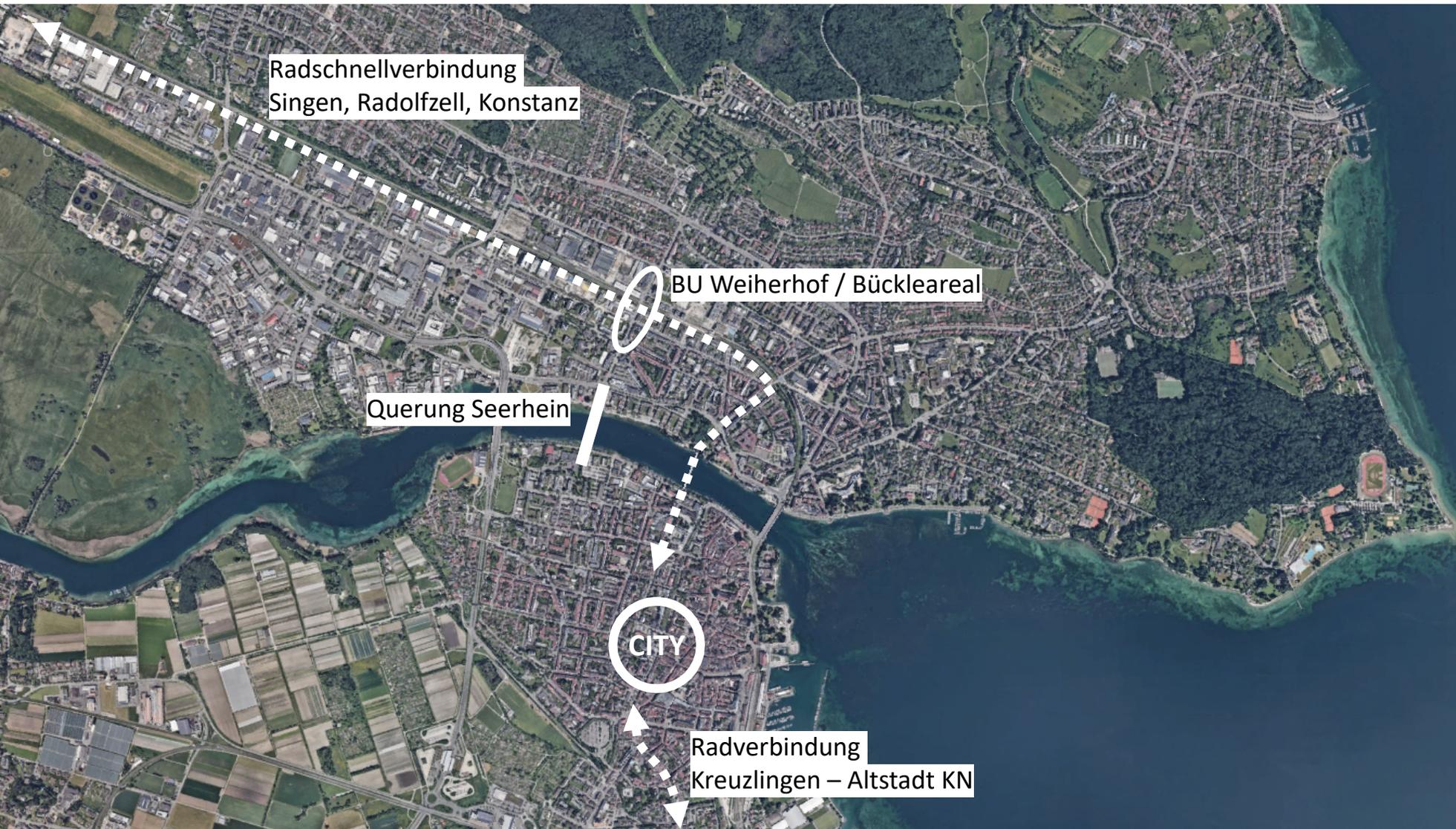
## Aktive Mobilität

### Ergänzungen im Fuß- und Radverkehrsnetz

Zentrale Lücken im Konstanzer Radnetz werden geschlossen und die Erreichbarkeit von außen gestärkt.

- Einrichtung einer **Fuß- und Radbrücke** zwischen Wessenbergschule und Bodenseeforum (über den Seerhein).
- Verbesserung der Querbarkeit von Bahnanlagen:
  - Bahnunterführung Weiherhof/ Bückleareal
- Ausbau der **Radschnellverbindung** zwischen Singen und Konstanz über Radolfzell
- Schaffung einer attraktiven Verbindung zwischen Fußgängerzone Altstadt Konstanz bzw. Radschnellverbindung Obere Laube und der Begegnungszone an der Hauptstraße in Kreuzlingen über den Zollübergang Kreuzlinger Tor (Fuß- und Radboulevard).





- Lückenschlüsse/ Netzschlüsse an neuralgischen Punkten über starke Barrieren (Bahn-/ Rheinquerung) → Deutliche Reisezeitverkürzung
- Verbesserung/ Aufwertung der Radverbindungen vom Umland in die Stadt Konstanz → Hohes Potenzial für Modal-Shift

Bild: google maps



## Multimodalität

### Ausweitung Carsharing

Das **Carsharing-Angebot** in Konstanz wird bis 2035 deutlich ausgeweitet.

- **Aktuell** 60 Carsharing-Fahrzeuge in Konstanz
- **Zwischenziel:** 88 (E-)Carsharing-Fahrzeugen an 50 Stationen: Ausbau in 20 „Paketen“, stadtweit
- **Ziel bis 2035: 900 Carsharing-Pkw in Konstanz**  
(1 Carsharing-Pkw je 30 Haushalte)
  - Anschubfinanzierung pro Fahrzeug als vergünstigtes Darlehen für den Carsharing-Anbieter (wird sukzessive zurückgezahlt)
- Kombination mit dem Ausbau von E-Ladeinfrastruktur.



Bild: my-e-car ([www.my-e-car.de](http://www.my-e-car.de))



## E-Mobilität / Alternative Antriebe

### Umstellung ÖPNV (Busse) auf E-Mobilität

**Die städtische Busflotte wird bis 2035 vollständig elektrifiziert.**

- Zwischenetappe: Bis 2025 Elektrifizierung von 50 % der Stadtbusse (Finanzierung gesichert).
- Pro Jahr sollen durchschnittlich 4 Busse elektrifiziert werden. (Bestand: 22 E-Busse von 57 Bussen).



Bild: eigene Abbildung

## P

## Parken

### Ausweitung Parkraumbewirtschaftung

Die Bewirtschaftung von Parkständen im öffentlichen Raum wird ausgeweitet.

- **Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung** auf Gebiete „rechtsrheinisch“:
  - Stand heute: Parkraumbewirtschaftung im Bereich „Paradies“, Niederburg und Altstadt; Rechtsrheinisch: Südliche Mainaustraße (Parkzone B und G)
  - Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung auf Petershausen-West und Allmannsdorf
- Verstetigtes **Anheben der jährlichen Gebühren** zunächst auf 200 € pro Jahr und Ausweis; dann sukzessive auf 600 €/Jahr und Ausweis bis 2035.
- Bis 2035 schrittweises **Anheben der Parkgebühren** (Bewohner und Besucher).
- Bis 2035 sukzessive Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung auf alle Stadtbereiche





## Straßenraumgestaltung

### Neuaufteilung

Der Straßenraum wird neu aufgeteilt – die Qualität des öffentlichen Raums steht dabei im Fokus.

- Der öffentliche (Straßen-)Raum in Konstanz wird hinsichtlich einer **Neuaufteilung zugunsten der Verkehrsmittel des Umweltverbundes** (Fuß-, Radverkehr, ÖPNV) betrachtet.
- Zugleich werden Bedarfe von Klimaanpassung und die Stärkung der Aufenthaltsfunktion berücksichtigt.



## Klimafolgenanpassung / Grün-Blaue-Infrastruktur



Bilder: eigene Abbildungen



## Neuaufteilung / Flächengerechtigkeit



Bild: Philipp Böhme (qimby.net)



Bild: eigene Abbildung



Bild: mdr (mdr.de)

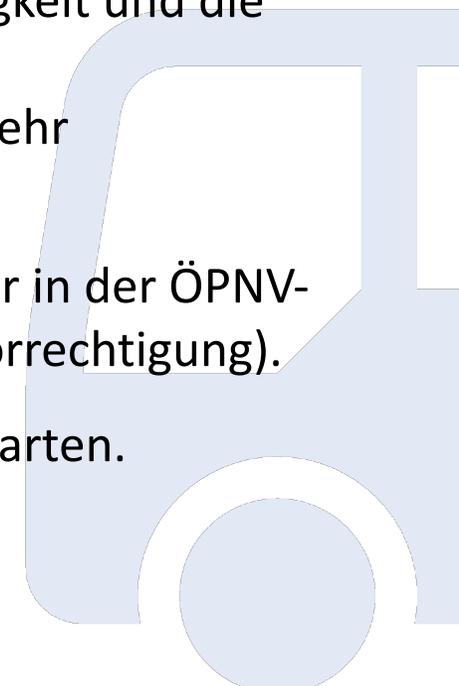
## P

## Verkehrsmanagement

### ÖPNV-Priorisierung

Der ÖPNV in Konstanz wird noch stärker priorisiert.

- Die **Priorisierung des ÖPNV** im städtischen Straßennetz verbessert u. a. die Schnelligkeit und die Pünktlichkeit des Bussystems und steigert damit die Konkurrenzfähigkeit gegenüber dem Kfz-Verkehr (→ Verkehrsverlagerung).
  - Die Priorisierung des ÖPNV im Konstanzer Straßennetz erfolgt auf Grundlage der in der ÖPNV-Potentialstudie erarbeiteten Maßnahmen (z. B. eigene Busspuren, Zufahrtsbevorrechtigung).
- Bevorrechtigung des ÖPNV an allen Lichtsignalanlagen gegenüber anderen Verkehrsarten.



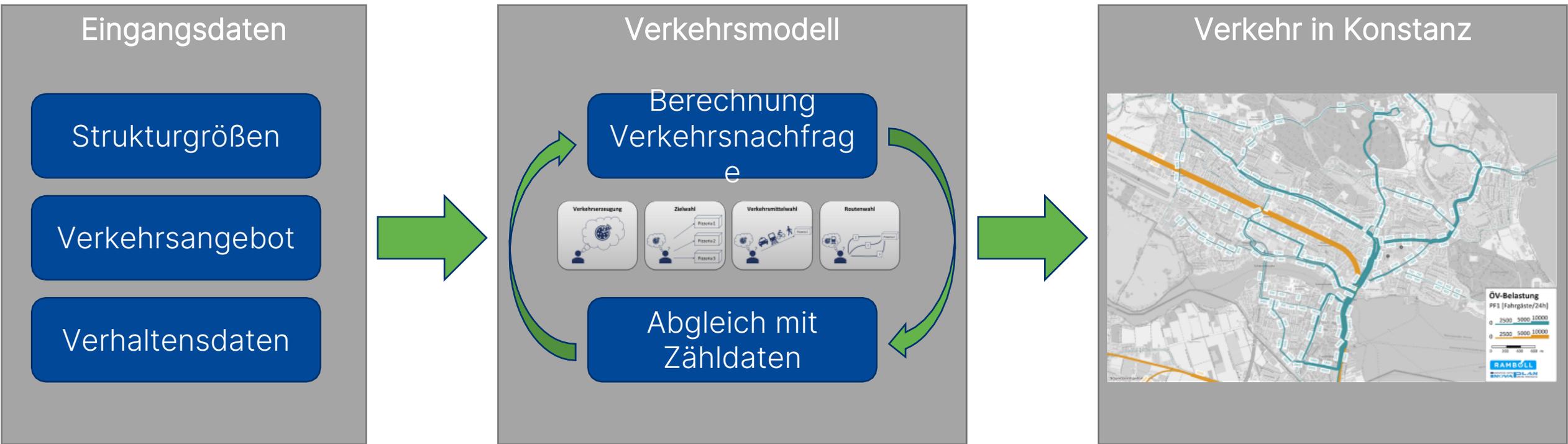
## Priorisierung des ÖPNV:



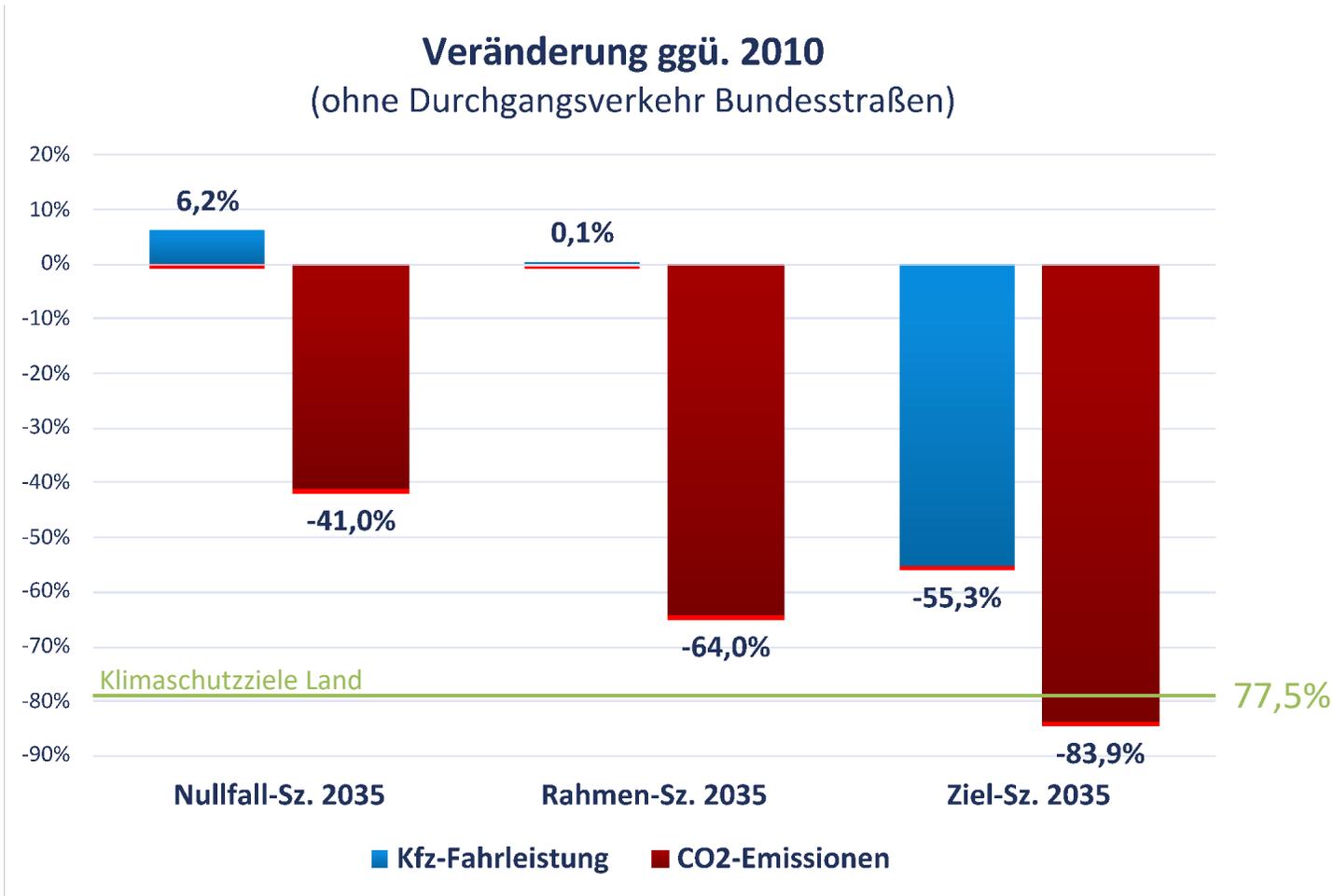
Priorisierungsmaßnahmen ÖPNV  
gemäß ÖPNV-Potentialstudie

Abbildung 39 ÖPNV-Priorisierungen

## Grundlage städtisches Verkehrsmodell



## Maßnahmenbewertung



- Durch Umsetzung aller Maßnahmen können die **Klimaschutzziele des Landes** erreicht werden.
- Ohne Anstrengungen von EU/Bund/Land sowie Region und Landkreis kann die Klimaneutralität nicht erreicht werden
- **Städtische Maßnahmen alleine nicht ausreichend für Ziel-Erreichung**

Pull  
Push

Maßnahmenbereiche (MB)	Masterplan Mobilität 2020+		Klimamobilitätsplan										
	2013-2024		2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035
MB01 Öffentlicher Personenverkehr													
MB02 Aktive Mobilität													
MB03 Multimodalität													
MB04 E-Mobilität / Alternative Antriebe													
MB05 Parken (Kfz-Parken)													
MB05 Parken (Fahrrad-Parken)													
MB06 Straßenraumgestaltung													
MB07 Siedlungsentwicklung													
MB08 Verkehrsmanagement													
MB09 Mobilitätsmanagement													

## Chance, die Zukunft zu gestalten



- KMP als langfristiger strategischer Rahmen im Bereich Mobilität/ Verkehr
- KMP hilft bei der Priorisierung von Maßnahmen
- KMP ermöglicht erhöhte Förderungen für ohnehin geplante Maßnahmen
- KMP unterstützt, Konstanz für die Menschen vor Ort lebenswerter zu gestalten



## Öffentliche Räume aufwerten und erlebbar machen



## Neue Qualitäten schaffen

# Klimamobilitätsplan Konstanz

Haben Sie Fragen?

menti.com  
Code: 8732 5114



# Der Wandelgang

- **Bus und Bahn**  
Schnell und verlässlich mit dem ÖPNV
- **Fuß- und Radverkehr**  
Aktive Mobilität
- **Parken**  
Fläche effizient nutzen
- **Straßenraum**  
Aufenthaltsqualität in Konstanz erhöhen
- **Weitere Maßnahmenbereiche**

*ca. 45 Minuten – selbstständiges Verteilen*



Bild: MTK / Leo Leister

# Diskussion

## Der Einfluss des KMP auf die Stadtentwicklung in Konstanz.

- **Marion Klose**  
Amt für Stadtplanung und Umwelt
- **Dr. Philipp Baumgartner**  
Amt für Klimaschutz
- **Jürgen Baur**  
EDEKA BAUR | Treffpunkt Konstanz |  
Förderverein Marketing und Tourismus
- **Gisela Stete**  
StetePlanung GmbH
- **Sascha Klein**  
INOVAPLAN GmbH



Bild: MTK / Leo Leister



**IHRE FRAGEN**  
menti.com  
#8732 5114

# Karl Langensteiner-Schönborn

*Baubürgermeister Stadt Konstanz*



Bild: MTK / Leo Leister

# Vielen Dank...

...und einen guten Heimweg!

Mobilitätsforum Konstanz - Der Klimamobilitätsplan

14. Mai 2025

---